Protokoll der Jahreshauptversammlung

Bonn-Beuler Shotokon Karate Dojo e.V. - vom 19.03.2022

Versammlungsleiter: Uwe Ritzmann
Protokollant: Axel Thomas Dirks

Dieses Dokument enthält eine kurze, Stichpunktartige Zusammenfassung und notiert die Beschlüsse, Ergebnisse, Abstimmungen und Wahlen

Tagesordnungspunkt 1: Wahl der Versammlungsleitung

Die Versammlung wurde eingangs kommissarisch durch den 1. Vereinsvorsitzenden Michael Rupp geleitet. Nachdem formlos nach Nominierungen für diese Position gefragt wurde meldete sich Uwe Ritzmann als Kandidat.

Die Versammlung hat offen per Handzeichen abgestimmt und den Kandidaten einstimmig (22 ja/0 Enthaltungen/0 Gegenstimmen) gewählt.

Tagesordnungspunkt 2: Jahresbericht des Vorstandes

Ein detaillierter, schriftlicher Bericht liegt vor und ist auch im Anhang dieses Protokolls. Der mündliche Bericht vor der Versammlung umfasste im Wesentlichen die folgenden Punkte:

- Für das Jahr 2019 wurden damals ambitionierte Pläne gemacht, auch für 2020 – vor allem in Hinblick auf die Premiere von Karate als olympischer Sportart bei den olympischen Spielen in Tokyo 2020. Es bestand die Hoffnung die größere öffentliche Aufmerksamkeit zu nutzen um den Verein zu stärken und Mitglieder zu werben
- Der Ausbruch der Corona-Pandemie und die daraus hervorgehenden Einschränkungen haben allerdings den Trainingsbetrieb und das Vereinsleben empfindlich gestört
- Als Reaktion darauf hat der Verein zusammen mit Partnervereinen Onlinetraining als Ersatz geschaffen um den Trainingsbetrieb nicht abreißen zu lassen, mit zumindest partiellem Erfolg
- Außerdem wurde die Erhebung von Mitgliedsbeiträgen während der Zeit ohne Präsenztraining ausgesetzt – die Beiträge für den KDNW wurden aus Solidarität zum Dachverband weiter erhoben, aber die Mitglieder dennoch nach Möglichkeit entlastet
- Dennoch hat der Verein natürlich während der Pandemie Mitglieder verloren
- Im Jahr 2022 möchte der Vorstand den Trainingsbetrieb wieder voll aufnehmen sowie Lehrgänge ausrichten
- Die Vereinssatzung soll ebenfalls 2022 reformiert werden
- Es sollen Anstrengungen unternommen werden neue Trainer zu gewinnen

Tagesordnungspunkt 3: Kassenbericht

Ein detaillierter, schriftlicher Bericht liegt vor und ist auch im Anhang dieses Protokolls. Der mündliche Bericht vor der Versammlung umfasste im Wesentlichen die folgenden Punkte:

- Am 11.03 fand eine Kassenprüfung statt
- Das Vereinsvermögen stieg erneut leicht an
- Der derzeitige Kassenwart beabsichtigt das Amt nach dieser Amtszeit aufzugeben, es findet also ein Wechsel an dieser Position statt
- Zwar sanken die Einnahmen durch Verzicht auf Beiträge, dem standen allerdings auch geringere Trainerhonorare gegenüber, zum Teil durch ausfallendes Training, aber auch durch freiwilligen Verzicht seitens einiger Trainer
- Das Mitglied Jan Büren hat 500€ gespendet um das Onlinetraining zu unterstützen, was definitiv gesondert erwähnt werden sollte

Tagesordnungspunkt 4: Bericht der Kassenprüfer

Ein detaillierter, schriftlicher Bericht liegt vor und ist auch im Anhang dieses Protokolls. Der mündliche Bericht vor der Versammlung umfasste im Wesentlichen die folgenden Punkte:

- Wie bereits zuvor erwähnt fand die Prüfung am 11.03 statt
- Die Auszüge, Buchungen etc. wurden Stichprobenartig überprüft
- Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, die Prüfer attestieren dem Kassenwart eine ordentliche, gute Führung
- Die Prüfer empfehlen die Entlastung des Kassenwartes

Tagesordnungspunkt 5: Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes (Vorsitzender und Stellvertretende Vorsitzende) wurde beantragt.

Abgestimmt wurde in einer offenen Abstimmung, per Handzeichen:

Stimmen insgesamt:	22
Dafür	21
Enthaltungen	1
Gegenstimmen	0

Somit wurde der Vorstand entlastet.

Tagesordnungspunkt 6: Entlastung des Kassenwartes

Die Entlastung des Kassenwartes wurde beantragt. Abgestimmt wurde in einer offenen Abstimmung, per Handzeichen:

Stimmen insgesamt:	22
Dafür	21
Enthaltungen	1
Gegenstimmen	0

Somit wurde der Kassenwart entlastet.

Tagesordnungspunkt 7: Bericht der Technischen Kommission

Ein detaillierter, schriftlicher Bericht liegt vor und ist auch im Anhang dieses Protokolls. Der mündliche Bericht vor der Versammlung umfasste im Wesentlichen die folgenden Punkte:

- Der durch die Pandemie gestörte Trainingsbetrieb war auch noch einmal aus Sicht der technischen Kommission ein Thema
- die technische Kommission hat in der vorangegangenen Amtszeit die Arbeit an der Erneuerung der Satzung angestoßen und auch mögliche Veränderung ihrer eigenen Organisation besprochen
- Ein weiteres wichtiges Thema war die Gewinnung neuer Trainer und Fortbildung neuer und bestehender Trainer, sowie allgemein Bestrebungen zum Besuch und zur Ausrichtung von Lehrgängen
- Es stehen auch mögliche Änderungen in der Jugendarbeit und im Kindertraining im Raum

Tagesordnungspunkt 8: Bericht des Jugendwartes

Ein detaillierter, schriftlicher Bericht liegt vor und ist auch im Anhang dieses Protokolls. Der mündliche Bericht vor der Versammlung umfasste im Wesentlichen die folgenden Punkte:

- Die Mitgliederzahl bei den Kindern sowie die Anzahl der Trainierenden im Kindertraining hat während Corona stark abgenommen
- Es waren anfangs bei Wiederaufnahme des Trainings nur noch 6 Kinder unter den Aktiven, und nur noch im Durchschnitt 3 Teilnehmer pro Trainingseinheit
- Allerdings wurde kürzlich eine Gürtelprüfung abgehalten, bei der die 3 Teilnehmer auch allesamt bestanden, und es besteht der Plan in absehbarer Zeit eine weitere Prüfung für diejenigen abzuhalten die an dieser nicht teilgenommen haben
- Es wurde trotz der Probleme eine positive Bilanz gezogen

Tagesordnungspunkt 9: Bericht des Frauenwartes

Ein detaillierter, schriftlicher Bericht liegt vor und ist auch im Anhang dieses Protokolls. Der mündliche Bericht vor der Versammlung umfasste im Wesentlichen die folgenden Punkte:

- Der Frauenanteil ist derzeit bei ca. 30%
- Auch bei den Frauen gab es Austritte/Verluste während der Pandemie, in einem ähnlichen Anteil/Verhältnis wie bei den Männern auch
- Insgesamt ist die Entwicklung allerdings langfristig positiv, im langfristigen Trend konnten mehr weibliche Mitglieder gewonnen werden
- Ansonsten gab es keine besonderen Vorkommnisse oder Probleme

Tagesordnungspunkt 10: Wahlen

An diesem Punkt wurden die zuvor genannten Ämter durch Wahlen neu besetzt. Zunächst wurde die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder erneut festgestellt (zahlende Vollmitglieder nach geltender Satzung, dies traf auf alle Anwesenden zu).
Insgesamt wurden 22 Wahlberechtigte gezählt. Nominierungen erfolgten offen auf Zuruf, Abstimmungen ebenfalls öffentlich mit Handzeichen. Dies sind die Ergebnisse:

Wahlen zum Vorstand

	Nominierungen	Stimmen „Ja“	Stimmen „Nein“	Enthaltungen
Kassenwart	Jan Büren	22	0	0
	----			
1. Vorsitzender	Michael Rupp	22	0	0
	----			
2. Vorsitzender	Steffi Hallas	21	0	1

Jan Büren nahm die Wahl an und wird somit neuer Kassenwartes
Michael Rupp nahm die Wahl an und wird somit neuer (und alter) 1. Vorsitzender
Steffi Hallas nahm die Wahl an und wird somit neue 2. Vorsitzende

Wahl der Kassenprüfer

(Zwei Personen die nach Möglichkeit nicht dem Vorstand angehören sollen)

Nominierungen	Stimmen „Ja“	Stimmen „Nein“	Enthaltungen
Jens Knepper	22	0	0
Hartmut Herkenrath	22	0	0

Die beiden nominierten und einstimmig Gewählten (Jens Knepper und Hartmut Herkenrath) nehmen die Wahl an und sind somit die neuen Kassenprüfer.

Wahl der technischen Kommission

(bestehend aus dem 1. Vorsitzenden sowie zwei weiteren, nach Möglichkeit wenn auch nicht zwingend hoch graduierten Mitgliedern. Die Mitglieder geben zwei Stimmen ab, die zwei Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl ziehen in die Kommission ein)

Nominierungen	Stimmen
Frank Sawatzky	12
Thomas Sturzenhecker	14
Martin Matheis	14
Enthaltungen	4

Martin Matheis und Thomas Sturzenhecker nehmen die Wahl an.

Wahl des Ehrenrates

(5 Personen die nicht dem Vorstand angehören. Die Wahlberechtigten geben bis zu 5 Stimmen ab und die 5 Kandidaten mit der höchsten Zahl an Stimmen bilden den Ehrenrat)

Nominierungen	Stimmen
Alexander Turnwald	9
Maike Schwanenberg	20
Andreas Dilg	10
Theresa Remmel	15
Hartmut Herkenrath	18
Stefan Schönig	13
Michael Burde	13
Enthaltungen	12

Maike Schwanenberg, Theresa Remmel, Hartmut Herkenrath, Stefan Schönig und Michael Burde nehmen ihre Wahl an und bilden den neuen Ehrenrat.

Wahl des Jugendwartes

Nominierungen	Stimmen
Frank Sawatzky	14
Theresa Remmel	17
Enthaltungen	11

Theresa Remmel wurde gewählt und nimmt die Wahl auch an, die beiden Kandidaten beschließen allerdings mit Billigung der Versammlung das Amt gemeinsam auszuüben, mit Frank Sawatzky als zweitem mit-Jugendwart.

Wahl des Frauenwartes

Nominierungen	Stimmen
Katharina Eick	14
Theresa Remmel	18
Steffi Hallas	11

Tagesordnungspunkt 11: Weiteres und Sonstiges

- ➔ 11.1: Ankündigung der Satzungsänderung
  - Es wird im Laufe des Jahres ein Vorschlag erarbeitet, sowie eine Zusammenfassung dieses Vorschlags erstellt
  - Die neue Satzung wird entlang eines Vorschlags des KDNW entwickelt
  - Es wird eine Sondersitzung im Laufe des Jahres geben
- ➔ 11.2: Einführung einer/eines Öffentlichkeitsbeauftragten
  - Primär zur Betreuung und Pflege des Onlineauftritts
  - soll auch den Vorstand medial unterstützen
  - Wird vom Vorstand ernannt/beauftragt
  - Es wurde in die Runde nach Freiwilligen gefragt. Stefan Schönig hat sich bereit erklärt den Posten vorerst zu übernehmen
- ➔ 11.3: Ernennung eines Materialwarts
  - Der Materialwart ist für die Verwahrung und Verfügbarmachung des Materials zuständig, und soll unter anderem Freiwillige für den Aufbau der Matten oder Ausgabe anderen Materials (Pratzen, Handschuhe) koordinieren
  - Möglicherweise werden auch Erstanzüge für Neumitglieder bestellt und ausgegeben
  - Auch hier wird nach Freiwilligen gesucht, man wurde aber nicht auf der Sitzung fündig
- ➔ 11.4: 50-jähriges Jubiläum des Vereins
  - Würde man gerne feiern und auch mit einem Lehrgang begehen, sofern das trotz Corona möglich ist
  - Auch hier wird nach Freiwilligen für die Planung und Durchführung gesucht
- ➔ 11.5.: Wahl des Vorstandes der technischen Kommission
  - Ist nach der bisherigen Satzung eigentlich Aufgabe der Vollversammlung, die Versammlung beschließt aber einstimmig (22 dafür) diese Aufgabe an die technische Kommission selbst zu übertragen (zu einem späteren Zeitpunkt intern)

➔ 11.6.: Mitgliederehrung

- Markus Brandl wird für seine langjährige Arbeit als Kassenwart und seinen Einsatz für diverse Aufgaben „hinter den Kulissen“ des Vereins geehrt. Er war vor allem für die administrative Vereinsführung und viele Veranstaltungen sehr wichtig und hat sich in besonderer Weise verdient gemacht. Dafür erhält er eine öffentliche Ehrung, ein Geschenk und wird für die Ehrenmitgliedschaft nominiert. (Abstimmung offen per Handzeichen, 21 dafür, 1 Enthalthung, 0 dagegen). Somit wird die Ehrenmitgliedschaft verliehen.
- Eva Pusch erhält ein Geschenk und eine Ehrung für ihre langjährige Arbeit als 2. Vorsitzende
- Axel Dirks erhält für seinen Einsatz als Hilfstrainer für Basis+ eine Ehrung und ein Geschenk

Für das Protokoll zeigt sich Verantwortlich:

_____

(Axel Dirks, Schriftführer)

1. Bonn-Beueler Shotokan Karate Dojo e.V.
Rheinaustr. 75
53225 Bonn
www.Karate-Bonn-Beuel.de
Email: Karate-Bonn-Beuel@gmx.de
Tel.: +49 (0) 175 513 40 68

Bericht des Vorstandes
zur Mitgliederversammlung am 19.03.2022

Die letzten zwei Jahre seit der letzten Mitgliederversammlung waren alles andere als planbar.
Mit Aussicht auf den Marketingeffekt von Karate bei der Olympiade 2020 hofften wir auf einen erhöhten Mitgliederzuwachs, durch die stärkere Präsenz in der Öffentlichkeit. Seit März 2020 hält und die **Covid-19 Pandemie** auf Trapp. Nach einer kurzen Schockstarre erinnerten wir uns die Karate-Do Regeln von Funakoshi:

Nr. 11 „Karate ist wie kochendes Wasser: Ohne Hitze, fällt es in den lauwarmen Zustand zurück."
Nr. 13 „Passe dich deinem Gegner an."
Nr. 20 „Sei stets aufmerksam, gewissenhaft und erfinderisch auf deinem Weg"

Wir machten das Beste aus der Situation und hielten in Kooperation mit dem Budokan Koeln e.V. via Online-Training den Trainingsbetrieb an drei Tagen in der Woche unter erschwerten Bedingungen so gut es ging aufrecht. Unsere Wohnzimmer und Keller wurden zu den kleinsten Dojos Deutschlands und die Gemeinschaft hielt zusammen.

Im Juli 2020 gab es eine kleine Atempause und wir hegten die Hoffnung, zum Normalbetrieb zurückkehren zu können und setzten sogar einen Einsteigerkurs an, der relativ gut besucht war. Dann kam die zweite Welle und es folgten noch längere **Lockdowns**, Kontakteinschränkungen und Trainingsverbote. Wir waren gezwungen, wieder in den **Online-Trainingsbetrieb** zurück zu kehren. Diesmal für satte 9 Monate.

Der Vorstand verzichtete einvernehmlich während der unklaren Trainingslage vollständig auf Mitgliedsbeiträge und erhob lediglich die Gebühren für die Jahressichtmarke vom deutschen Karate Verband. Wie sich herausstellte, gehörten wir zu den 50% der Vereine, die dem Verband in dieser schwierigen Zeit treu blieben, was in Form einer Urkunde seitens des DKV honoriert wurde.

Als das Training im Juni 2021 aller Voraussicht nach wieder seinen regulären Weg in die Hallen fand, machte sich die Pandemie erstmalig auf die Mitgliederzahlen bemerkbar. Viele entschieden sich, nicht wieder einzusteigen. In den letzten zwei Jahren **verließen 42 Mitglieder** den Verein. Davon 19 Kinder und 23 Jugendliche und Erwachsene.

Dank intensiver Werbung konnten wir dem Schwund ab September 2021 mit Einsteiger- und Quereinsteigertraining entgegen wirken. So meldeten sich in 2021 nach dem **Einsteigerkurs** fünf neue Mitglieder und zwei Wiedereinsteiger*innen an sowie beim aktuellen Kurs in 2022 acht Neuanmeldungen und eine Wiedereinsteigerin. Im Bereich der Kinder zählen wir zurzeit sogar 15 Neuanmeldungen.

Zu- und Abgänge

Jahr	Eintritte	Austritte
2020	10 Erwachsene, 13 Kinder	11 Erwachsene, 6 Kinder
2021	8 Erwachsene, 0 Kinder	11 Erwachsene, 8 Kinder
2022 bis März	9 Erwachsene, 15 Kinder	3 Erwachsene, 4 Kinder

Zurzeit verzeichnet der Verein **91 gemeldete Mitglieder,** davon **17 Kinder** und **13 ruhende** Mitgliedschaften (ohne Neuanmeldungen und Austritte 2022).

1. Bonn-Beueler Shotokan Karate Dojo e.V.
Rheinaustr. 75
53225 Bonn
www.Karate-Bonn-Beuel.de
Email: Karate-Bonn-Beuel@gmx.de
Tel.: +49 (0) 175 513 40 68

Auf Grund der Pandemie konnten in den vergangen zwei Jahren keine **Lehrgänge**, oder Feste ausgerichtet werden, mit Ausnahme der Weihnachtsfeier, da die Planungssicherheit nicht gegeben war. Dies möchte der aktuelle Vorstand so bald es geht nachholen.

Trotz der Pandemie blieb der Vorstand aktiv und konnte in der Zeit mit der Arbeitsgruppe „**Satzungsänderung**“ eine Modernisierung der aktuellen Satzung in mehreren Online-Sitzungen erarbeiten. Ein großer Dank an dieser Stelle nochmals an Markus Brandl, Eva Pusch und Uwe Ritzmann für die gemeinsame Arbeit. Auf Grund der äußeren Umstände kam es bislang noch nicht zur Umsetzung, welche in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung in diesem Jahr stattfinden soll.

Über Google werden wir gut gefunden, was die Suchstatistik von Google zeigt. Zusätzlich erhalten wir auch immer mal wieder ein positives Feedback zu unserer Homepage, welche als übersichtlich und intuitiv bezeichnet wird. Unsere derzeitige **Homepage** wurde 28.12.2015 erstellt.
Zwischen dem 01.01.2020 bis zum 28.02.2022 besuchten 4.796 Personen unsere Seite und riefen dabei über 14.584 (Unter-)Seiten auf. Die Nutzung durch Mobilgeräte wuchs von 53% auf 61% an.

Seit 2017 bietet der Verein in Kooperation mit „Schütz Dich Richtig!“ Kompaktkurse für Selbstbehauptung und Selbstverteidigung an. Seit Beginn dieser Kooperation fanden in 2020/2021 pandemiebedingt fünf Kurse statt mit insgesamt 33 Teilnehmer*innen. Der Verein profitiert durch zusätzliche Einnahmen, Steigerung des Bekanntheitsgrades sowie einem zusätzlichen Trainingsangebot für Interne als auch Externe.

Das wettkampforientierte Kumitetraining des „**Kumite Team Bonn**“ hat einen festen Kern an Teilnehmern und vor allem auch Teilnehmerinnen sowie gelegentlich mittrainierenden externen Trainingspartnern. Die Erfolge der Gruppe, angeleitet durch Martin Matheis und Jochen Krämer, sprechen für sich. Dazu zählten unter anderem drei erste Plätze bei der Landesmeisterschaft NRW 2020 für Maike Schwanenberg - Kumite ü35, Jochen Krämer - Kumite ü35, Martin Matheis - Kumite ü45, ein zweiter Platz für Jochen Krämer - Kumite Leistungsklasse, drei dritte Plätze für Maike Schwanenberg - Kumite Leistungsklasse und Jochen Krämer - Kata Leistungsklasse sowie Uwe Ritzmann - Kata Masterklasse Ü45. In 2021 verteidigten Maike und Jochen erfolgreich ihre Landestitel in der Masterclass Ü35 Kumite.

Zurzeit greift der Verein auf sechs aktive Trainer zurück. Dazu zählen Martin Matheis, Uwe Ritzmann, Frank Sawatzky, Theresa Remmel, Axel Dirks und Michael Rupp. Die Trainer Thomas Sturzenhecker, Michael Burde, Maike Schwanenberg, Jochen Krämer werden bedarfsweise eingesetzt.
Das Ziel des derzeitigen Vorstands ist es, **mehr Schüler*innen und Trainer*innen in den regelmäßigen Trainingsbetrieb** zu integrieren, um den Aufwand auf vielen Schultern zu verteilen und jedem Trainer*in auch die Möglichkeit zu geben, im eigenen Dojo trainieren zu können. Hierzu benötigt der Verein jedoch freiwillige, engagierte und interessierte Schüler*innen, die Spaß daran haben ihr Karate-Wissen zu vermitteln und das Potential zur eigenen Entwicklung erkennen. Der Vorstand setzt sich für die kontinuierliche Fortbildung der Trainer*innen ein und deren Finanzierung ein.

Zu guter Letzt möchten wir uns noch einmal bei allen Trainern und engagierten Helfern des Vereins bedanken. Nur durch eure Zuarbeit, tatkräftige Unterstützung können wir dieses gemeinschaftliche Vereinsleben erhalten. Wir wünschen uns, dass es auch in Zukunft so engagiert und gesellig mit euch vorangeht.

Bonn, 18.03.2022

_____

Michael Rupp / 1. Vorsitzender

Uwe Ritzmann

Wacholderweg 8, 53757 Sankt Augustin
+49 (0)160 4445269 *Uwe.Ritzmann@gmx.de*

Uwe Ritzmann, Wacholderweg 8, 53757 Sankt Augustin

1. Bonn-Beueler Shotokan Karate Dojo e.V.
Michael Rupp
Rheinaustr. 75
53225 Bonn

Sankt Augustin, 17.03.2022

Bericht über die Mitarbeit in der technischen Kommision seit 29.11.2019

Lieber Michael,

wie erbeten berichte ich hiermit schriftlich über meine Arbeit als Mitglied der technischen Kommission.

In der letzten Mitgliederversammlung (MV) ist die Wahl des Vorsitzenden der technischen Kommission unterblieben. Per Email am 15.12.2019 und persönlich am 22.12.2019 haben wir in der technischen Kommission diskutiert, ob hilfsweise die MV-Wahlergebnisse zu einer nachträglichen Bestimmung herangezogen werden sollen. Darüber erzielten wir kein Einvernehmen, womit der Vorsitz gemäß Verlauf der MV unbesetzt blieb.

Wie bereits auf der letzten MV nach der Wahl in die technische Kommission angeboten, habe ich gerne an der Arbeitsgruppe zur Vorbereitung von Satzungsänderungen teilgenommen. Neben der notwendigen Offline-Arbeit, wie der Lektüre und Überarbeitung von Satzungsvorlagen und -entwürfen, wurde die Hauptarbeit in gemeinsamen Besprechungen erbracht. So nahm ich an folgenden Terminen teil:

- persönliche Besprechung bei Eva Pusch am 01.03.2019 und
- Online-Meeting am 28.01.2021 (aufgrund der Corona-Situation).

Als Mitglied der technischen Kommission war es mir auch wichtig, dem Vorstand durchgängig für die Betreuung der Einsteigerkurse im Erwachsenenbereich zu Verfügung zu stehen. Daher habe ich, zusammen mit Dir, auch seit 2020 folgende Kurse betreut:

- vom 31.08.2020 bis zum 07.10.2020,
- vom 23.08.2021 bis zum 29.09.2021 und

- vom 17.01.2022 bis zum 23.02.2022.

Von Seiten der Mitgliedschaft wurden über meine Person keine Anliegen an die technische Kommission während meiner Amtszeit herangetragen.

Mit besten Grüßen,

Uwe

Bericht der Frauenwärtin – 19.03.2022

1. Bonn-Beueler Shotokan Karate Dojo e.V.

Liebe Vereinsmitglieder,

für das Jahr 2022 konnte der Verein 90 Mitglieder an den Landessportbund melden (Stand 25.02.2022), von denen 27 weiblich sind.

Somit sind 30 % der Mitglieder Frauen. Dies stellt einen Verlust an weiblichen Mitgliedern von ca. 28% seit der letzten Mitgliederversammlung im November 2019 dar.

Für die weiblichen Mitglieder erhebt der Verein folgende Zahlen an Eintritten und Austritten (Stand 25.02.2022):

Tabelle 1: Ein- und Austritte weiblicher Mitglieder 2020, 2021 und 2021.

	2020	2021	2022
Eintritte	4	3	1
Austritte	9	6	1

Trotz der Verlustzahlen der letzten Jahre, die sich pandemiebedingt erklären lassen, kann der Verein seit einigen Jahren immer mehr Frauen für unseren Sport und uns begeistern (Graphik 1).

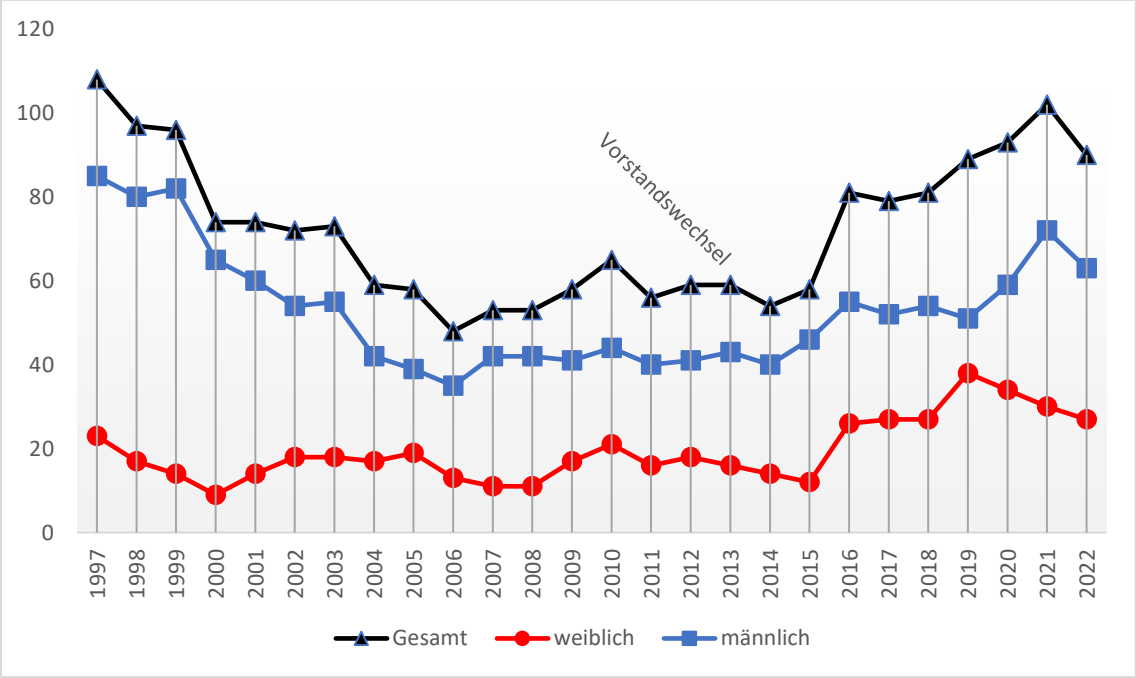

Figure 1: Mitgliederentwicklung 1997 bis 2022

Seit 2019 gab es nur kleinere Angelegenheiten, bei denen ich aktiv werden musste. Dazu zählen E-Mails an den Hausmeister wegen defekter Beleuchtung oder Duschen.
Es gab keine weiteren Vorkommnisse, bei denen sich die Mitglieder an mich gewandt haben.

Bonn, den 10.03.2022

Theresa Remmel

Frauenwärtin

Mitgliederversammlung 19.03.2022

Bericht des Jugendwartes – Frank Sawatzky

Durch die Pandemie geschuldet, wird der Bericht leider keine großen Ereignisse mit sich bringen.

knapp 2 Jahre setzten die Kinder mit dem Training aus. Ob zusätzliches Online-Training in dieser Zeit den Mitgliederstamm erhalten hätte, ist fraglich. Im August 2021 konnten wir endlich wieder mit dem Training beginnen. Wir hatten einen festen Stamm von 6 Kinder, die uns treu geblieben sind. Allerdings wurden manche Trainingseinheiten mit nur 3 Kindern abgehalten. Auch hier machte Corona nicht Halt.

Um die Motivation zu stärken hatten wir das Ziel der Gürtelprüfung, letzte Trainingseinheit vor den Ferien, festgehalten. Am Prüfungstag waren nur die Mädchen vollzählig. Die 3 bestanden sie mit Bravour. Die 3 Jungs werden die Prüfung zur gegebenen Zeit nachholen.

Bis in den Januar war der Bedarf an 2 Trainern nicht gegeben. Das bedeutete aber auch, alleiniges Aufbauen der Matten, eine halbe Stunde vor Trainingsbeginn. Vorausgesetzt, das Erwachsenen-Training fand im Anschluss statt.

Am 20.01.2022 fand ein neuer Anfängerkurs statt. Endlich mal wieder ein Bild, wo die Halle gefüllt war. Theresa übernahm die Anfänger, ich die Fortgeschrittenen. Hier möchte ich auch noch einmal betonen, dass wir ein gutes Team sind.

Auch für die gute Zusammenarbeit möchte ich mich bei Michael und Markus bedanken.